



## Schwangerschafts-Cholestase

Die **Schwangerschaftscholestase** wird auch Schwangerschafts-Ikterus oder **Gelbsucht** genannt und ist eine sehr seltene Erkrankung, die die Leber angreift, die etwa auf 1 bis 2 von 1.000 schwangeren Frauen trifft und das meist erst in den letzten 3 bis 4 Monaten der Schwangerschaft. Allerdings ist es sehr wahrscheinlich, dass Frauen in der **Schwangerschaft an Cholestase** leiden werden, wenn dies innerhalb der Familie schon einmal der Fall war. Die Krankheit zeigt sich so, dass die Gallenflüssigkeit in der Leber produziert wird und normalerweise durch die Gallengänge in den Darm fließt, wo sie bei der Zersetzung der Nahrung gebraucht wird. Wenn Sie an **Schwangerschafts-Cholestase** leiden, wird der Gallenfluss zu den Verdauungsorganen reduziert, und Gallensalze lagern sich im Blut ab.

### Symptome von Schwangerschafts-Cholestase

Das Hauptsymptom ist ein Juckreiz der im Allgemeinen nachts am Schlimmsten ist und damit zu Müdigkeit und Schlafstörungen führen kann. Er beginnt oft auf den Handflächen und den Fußsohlen und kann sich ausbreiten. Manche Frauen juckt es so sehr, dass sie sich die Haut blutig kratzen. In wenigen Fällen bekamen Frauen **Gelbsucht**. Schon wenige Wochen nach der Geburt verschwindet der **Juckreiz** vollständig. Sie muss aber unbedingt von einer Hepatitis C durch eine Blutuntersuchung abgegrenzt werden. Bei der Diagnose wird nach dem Ausschlussverfahren gehandelt, eine zusätzliche Untersuchung mit dem Ultraschall ist aber sehr empfehlenswert.

Die **Schwangerschafts-Cholestase** beeinträchtigt die Leberfunktion der Schwangeren und kann unbehandelt gefährlich für das ungeborene Kind werden. Sie kann vorzeitige Wehen, bis hin zur Totgeburt verursachen. Oft kann durch entsprechende Untersuchungen (z.B. CTG) festgestellt werden, dass das Baby in der Gebärmutter nicht mehr optimal versorgt wird. Außerdem besteht für die Mutter nach der Geburt ein größeres Risiko von Nachblutungen.

### Hilfe den Juckreiz bei Schwangerschafts-Cholestase zu mildern

Um den Juckreiz zu lindern und die Stellen zu behandeln, halten Sie sich an folgende Punkte:

- ▶ Tragen Sie auf die juckenden Hautstellen Cremes, die Kamille oder Calendula enthalten, auf
- ▶ Tragen Sie leichte, locker sitzende Baumwollkleidung
- ▶ Versuchen Sie zu vermeiden, dass sie heißen, feuchten Bedingungen ausgesetzt sind

Sie könnten sich auch an einen Homöopathen wenden, der mit entsprechenden Heilmitteln die Leberfunktion anregen kann. Sie sollten jedoch mit einem Facharzt reden, bevor Sie sich auf eine ergänzende Therapie einlassen.

Wie schwierig es auch sein mag, versuchen Sie sich zu entspannen. Schlafen Sie, wann immer es Ihnen möglich ist, denn der **Juckreiz** wird Ihnen den Nachtschlaf erschweren. Lenken Sie sich ab, indem Sie Freunde treffen und aktiv bleiben.

Autor: Redaktion / Katrin

## Weitere Artikel, die Sie interessieren könnten:

- ▶ Taubheitsgefühle in der Schwangerschaft
- ▶ Ziehen im Unterleib
- ▶ Vena-Cava-Syndrom in der Schwangerschaft

[zum Artikel Schwangerschafts-Cholestase](#)